

Protokoll

1. Generalversammlung 2022

BürgerEnergie Berlin eG

14. Juni, 18:00 – 20:30 Uhr

einberufen von:	Boris Meyer und Christoph Rinke Vorstand BürgerEnergie Berlin eG Die Einladung liegt dem Protokoll als Anlage bei.
Versammlungsleitung:	Dr. Arwen Colell
Protokoll:	Luise Neumann-Cosel
Ort:	Coubertinsaal des Landessportbundes Berlin Jesse-Owens-Allee 2, 14053 Berlin
Teilnehmer:	Anwesend sind 79 stimmberechtigte Genossenschaftsmitglieder.

TOP

1. **Begrüßung**

Der Vorsitzende des Aufsichtsrats, Prof. Hartmut Gaßner, eröffnet die Versammlung. Er begrüßt alle Mitglieder und heißt sie herzlich willkommen. Er dankt dem Vorstand und der Geschäftsstelle für die Vorbereitung der Versammlung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde.

Im Anschluss stellt Prof. Hartmut Gaßner die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. 79 stimmberechtigte Mitglieder sind anwesend.

2. **Versammlungsleitung und Protokoll**

Für die Leitung der Generalversammlung wird Dr. Arwen Colell vom Aufsichtsrat vorgeschlagen. Dr. Colell wird von den anwesenden Mitgliedern einstimmig zur Versammlungsleiterin gewählt.

Als Protokollantin wird Luise Neumann-Cosel vorgeschlagen. Sie wird einstimmig gewählt.

3. **Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr und Vorlage des Jahresabschlusses 2021**

Der Geschäftsbericht stand den Mitgliedern bereits vom Vorfeld der Generalversammlung zur Verfügung und liegt als Anlage dem Protokoll bei. In der mündlichen Vorstellung des Berichts durch Christoph Rinke werden einzelne Arbeitsschwerpunkte des Jahres 2021 hervorgehoben.

Schwerpunkte bei der Vorstellung der Aktivitäten sind einerseits die Fertigstellung der PV-Mieterstromanlagen Spenerstr./Melanchthonstr. sowie Mariendorfer Weg. Darüber hinaus skizziert er die energie-wirtschaftlichen Schwierigkeiten beim Aufbau von PV-Mieterstromanlagen in Bestandsgebäuden.

Im Anschluss hinaus nimmt er Bezug auf die Veranstaltungen im Jahr 2021, die wegen der pandemischen Situation ausschließlich digital abliefen. Insbesondere die Netzwoche mit der Abschlussveranstaltung „Klimaaktives Berlin“ wird hervorgehoben. Direkt daran anknüpfend werden die Tätigkeiten im Bereich Beteiligung am Berliner Stromnetz dargestellt, die im Jahr 2021 eng mit dem Wahlkampf zur Wahl des Berliner Abgeordnetenhauses verbunden waren. Die Vorstellung endet mit der Darstellung der Aktion vor dem Roten Rathaus anlässlich der Koalitionsverhandlungen im November und einem ausgiebigen Dank an das ehrenamtliche Team der BürgerEnergie Berlin.

Der Jahresabschluss 2021 wird in Auszügen vorgestellt mit den Schwerpunkten in der Entwicklung der Mitgliederzahlen sowie der Gewinn- und Verlustrechnung.

Nach dem Bericht findet eine Aussprache statt.

4. **Bericht des Aufsichtsrates**

Hartmut Gaßner berichtet als Vorsitzender für den Aufsichtsrat und stellt die Themen und Fragestellungen der Sitzungen in den Vordergrund.

Er dankt den Mitgliedern des Vorstandes für ihre Arbeit und ihr großes Engagement im abgelaufenen Geschäftsjahr.

5. **Beschlussfassung**

a) **Feststellung des Jahresabschlusses**

Der Jahresabschluss 2021 wird von der Generalversammlung mit 76 Ja-Stimmen, drei Enthaltungen und ohne Nein-Stimmen festgestellt. Er ist diesem Protokoll als Anlage beigelegt.

b) **Gewinnverwendung**

Folgender Gewinnverwendungsvorschlag steht zur Abstimmung:

Der Vorstand der BürgerEnergie Berlin eG schlägt der Generalversammlung vor, den Jahresüberschuss von 7.242,38€ abzüglich einer Vorwegeinstellung in die satzungsmäßige und rechtliche Rücklage von 1.448,48€ wie folgt zu verwenden:

Vortrag auf neue Rechnung: 5.793,90€.

Der Gewinnverwendungsvorschlag des Vorstandes wird mit 76 Ja-Stimmen, drei Enthaltungen und ohne Nein-Stimmen angenommen.

6. **Entlastungsbeschlüsse**

a) **Der Mitglieder des Vorstandes im Kalenderjahr 2021**

werden von der Generalversammlung für das Jahr 2021 mit 75-Ja-Stimmen, zwei Enthaltungen und ohne Nein-Stimmen entlastet.

b) **Der Mitglieder des Aufsichtsrates im Kalenderjahr 2021**

werden von der Generalversammlung für das Jahr 2020 mit 73-Ja-Stimmen, drei Enthaltungen und ohne Nein-Stimmen entlastet.

7. **Wahl des Aufsichtsrates, Amtszeit drei Jahre von 2022-2025**

Es laufen zwei Mandate im Juni 2022 aus. Die Mandate werden gehalten von Luise Neumann-Cosel und Prof. Hartmut Gaßner.

Der Aufsichtsrat schlägt Prof. Hartmut Gaßner zur Wiederwahl in den Aufsichtsrat vor. Es handelt sich dabei um die Wahl neuer Mandate mit vollständiger Laufzeit von drei Jahren bis zum Juni 2025. Prof. Hartmut Gaßner stellt daraufhin seine Motive für eine erneute Kandidatur vor.

Luise Neumann-Cosel verzichtet auf eigenen Wunsch auf eine erneute Kandidatur. Aufsichtsrat und Vorstand bedanken sich für ihre geleistete Arbeit.

Für das freie Mandat schlägt der Aufsichtsrat Katharina Umpfenbach vor. Sie stellt im Anschluss ihre

Motivation für ihre Kandidatur vor.

Die Wahl von Prof. Hartmut Gaßner erfolgt mit 78 Ja-Stimmen, einer Enthaltung und ohne Gegenstimmen. Prof. Hartmut Gaßner nimmt die Wahl an.

Die Wahl von Katharina Umpfenbach erfolgt mit 78 Ja-Stimmen, einer Enthaltung und ohne Gegenstimmen. Katharina Umpfenbach nimmt die Wahl an.

8. **Satzungsänderung digitale Generalversammlung**

Christoph Rinke stellt die bisherige Situation vor, die es der BürgerEnergie Berlin in den beiden letzten Jahren erlaubte eine digitale Generalversammlung durchzuführen. Im Anschluss präsentiert er den gemeinsamen Vorschlag einer Satzungsänderung von Aufsichtsrat und Vorstand, so dass auch zukünftig digitale Generalversammlungen möglich sind.

Dieser lautet:

§6, Absatz 2 (wird neu hinzugefügt)

Generalversammlungen sollen wenn möglich als Präsenzveranstaltungen durchgeführt werden. Der Vorstand kann abweichend beschließen, dass die Generalversammlung auch ohne verpflichtende persönliche Präsenz der Mitglieder als Videokonferenz oder Hybridveranstaltung durchgeführt wird, sofern sichergestellt ist, dass die den Mitgliedern in der Generalversammlung zustehenden Rechte gewahrt sind und die Mitglieder mit geeigneten Kommunikationsmitteln ihre Stimmrechte ausüben können.

Nach der Vorstellung findet eine Aussprache statt.

Im Anschluss erfolgt die Beschlussfassung über die Satzungsänderung. Auf den Vorschlag von Aufsichtsrat und Vorstand entfallen 78 Ja-Stimmen, eine Enthaltung und eine Nein-Stimme.

Gemäß Satzung müssen für eine Änderung der Satzung 75% der stimmberechtigten Mitglieder der Generalversammlung zustimmen. Dieses Quorum ist erreicht.

9. **Beteiligung der BürgerEnergie Berlin am Stromnetz, Diskussion**

Prof. Hartmut Gaßner begrüßt Dr. Cornelia Auer vom Potsdam Institut für Klimafolgenforschung e.V. (PIK). Sie hält im Anschluss die diesjährige Keynote und gibt einen Überblick über die derzeitige landespolitische Situation in der Klima- und Energiepolitik. Sie nimmt dazu Bezug auf die Weiterentwicklung des Berliner Energie- und Klimaschutzprogramms, die Arbeit des Klimabürger*innenrates, des kommenden Volksentscheides Berlin 2030 und der Entwicklungen bezüglich der Energienetze im Land Berlin.

Christoph Rinke und Hartmut Gaßner stellen die aktuellen Entwicklungen rund um eine Beteiligung am landeseigenen Stromnetz vor.

Dazu stellen sie zu Beginn den Rückkauf der Stromnetz Berlin GmbH durch das Land Berlin und die Einbettung in landeseigene Strukturen vor. Davon ausgehend rücken sie das Ziel der Rot-Grün-Roten Landesregierung in den Mittelpunkt über die BürgerEnergie Berlin eine Mitgestaltung der Bürger*innen an der Berliner Energiewende sicherzustellen. In Anknüpfung an die Keynote von Dr. Cornelia Auer nehmen sie dazu auch Bezug auf die Weiterentwicklung des Berliner Energie- und Klimaschutzprogrammes und die darin vorgesehenen Bezüge einer Beteiligung der Genossenschaft.

Nach dem Bericht findet eine Aussprache statt.

10. **Laufende Klimaschutzprojekte der BürgerEnergie Berlin**

A) Laufende Projekte

Christoph Rinke gibt einen Überblick über die laufenden Aktivitäten.

Dazu zählt der startende Aufbau einer PV-Anlage mit 50 kWp auf dem Ev. Seniorenheim Albestr., welche hauptsächlich dem Eigenverbrauch der Einrichtung dient.

Er nimmt Bezug auf die Projekte des Gemeinschaftlichen Selbstbaus, mit deren Hilfe in diesem Jahr Mitglieder der Genossenschaft eigene PV-Anlagen auf ihren Eigenheimen realisieren. Dabei weist er

auch auf die schwierige Liefersituation hin, welche zusätzliche Anlagen stark behindert.

Für den 10.9. ist darüber hinaus eine Neuauflage der Langen Nacht des Klimas geplant in der Kulturfabrik Moabit.

Es folgt eine Aussprache zu den Aktivitäten.

B) Ausblick

Der Ausblick beginnt mit einem Gastbeitrag von Alexander Stöckl, Vorstand der Berliner Bau- und Wohnungsgenossenschaft von 1892 eG. Er beschreibt die Schwierigkeiten seiner Genossenschaft beim Aufbau von PV-Auflagen auf den Dächern der Mehrfamilienhäuser und der Suche nach langfristigen Partnerschaften.

Daran anknüpfend stellt Christoph Rinke die von Vorstand und Aufsichtsrat gefasste Strategie vor, eine Partnerschaft der BürgerEnergie Berlin mit Berliner Wohnungsgenossenschaften zu schaffen. Das Ziel ist es die BürgerEnergie Berlin als primären energiewirtschaftlichen Partner anderer genossenschaftliche Akteure der Stadt zu etablieren.

Dazu soll der Bereich BürgerKraftwerke und Mieterstrom stärker ausgebaut werden.

Es folgt eine Aussprache zum Gemeinschaftlichen Selbstbau.

Der Vorstand dankt dem ehrenamtlichen Engagement des Teams für deren unermüdlichen Einsatz. Durch die pandemische Situation hat sich die Arbeit im Team erschwert, weil persönliche Treffen kaum noch möglich waren. Dem Engagement des Teams tat dies jedoch keinen Abbruch.

Die Genossenschaft hat etwas mehr knapp 1.450 Mitglieder (Stand Juni 2022) und knapp 1.700 Treugeber*innen, die sich – seit ihrer Gründung im Dezember 2011 – für bürgereigenen Klimaschutz einsetzen.

Die Versammlung endet um 20:30 Uhr.

Für das Protokoll
Berlin, den 14. Juni 2022

Luise Neumann-Cosel
Protokoll

Dr. Arwen Colell
Versammlungsleitung,
Vorstand

Prof. Hartmut Gaßner,
Aufsichtsrat

Christoph Rinke,
Vorstand

Anlagen:

- Einladung zur Generalversammlung
- Geschäftsbericht 2021

Betreff: Einladung Generalversammlung 2022 | BürgerEnergie Berlin eG

Von: BürgerEnergie Berlin eG <info@buenger-energie-berlin.de>

Datum: 19.05.2022, 11:54

An:

Sehr geehrter Herr Rinke,

wir möchten Sie herzlich zur Generalversammlung der BürgerEnergie Berlin einladen. Auf der Versammlung werden wir u.a. die Wahlen zum Aufsichtsrat durchführen, über den aktuellen Stand der Beteiligung am Berliner Stromnetz diskutieren und über eine Satzungsänderung abstimmen.

Die Generalversammlung findet statt:

Datum: Dienstag, 14. Juni 2022, 18 Uhr (Einlass ab 17.30 Uhr)

Ort: Coubertinsaal des Landessportbundes Berlin, [Jesse-Owens-Allee 2, 14053 Berlin](#)

Tagesordnung: Siehe Anhang

Bitte melden Sie sich für die Generalversammlung an:

<https://www.buenger-energie-berlin.de/gv-2022-anmeldung/?hash=A3356A5A1>

Weiterführende Informationen zur Generalversammlung haben wir hier zusammengefasst:

www.buenger-energie-berlin.de/generalversammlung

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen und eine angeregte Diskussion!

Herzliche Grüße

Boris Meyer und Christoph Rinke

Vorstand BürgerEnergie Berlin eG

Bitte beachten Sie folgende wichtige Hinweise:

1. Bei der Generalversammlung sind ausschließlich die Mitglieder der BürgerEnergie Berlin eG stimmberechtigt, Nichtmitglieder können jedoch teilnehmen.
2. Die Generalversammlung wird um 18 Uhr beginnen, ab ca. 17.30 Uhr ist die Anmeldung geöffnet.
3. Sollten Sie nicht persönlich an der Generalversammlung teilnehmen können, können Sie eine andere Person bevollmächtigen, Ihr Stimmrecht für Sie wahrzunehmen. Bitte folgen Sie dazu den Informationen unter www.buenger-energie-berlin.de/generalversammlung
4. Alle Bestimmungen zur Generalversammlung und zur Genossenschaft können Sie in unserer Satzung nachlesen, die Sie jederzeit unter folgendem Link herunterladen können: www.buenger-energie-berlin.de/generalversammlung
5. Die Unterlagen zur Generalversammlung können Sie ca. 1 Woche vorab einsehen unter www.buenger-energie-berlin.de/generalversammlung

Generalversammlung 2022

Datum: 14.06.22

Beginn: 18.00 Uhr (Einlass ab 17.30 Uhr)

Tagesordnung

TOP	Dauer
1. Eröffnung und Begrüßung	ca. 60 Minuten
2. Wahl der Versammlungsleitung	
3. Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2021	
4. Bericht des Aufsichtsrates	
5. Beschlussfassung	
a) Feststellung des Jahresabschlusses	
b) über die Gewinnverwendung 2021	
6. Entlastung	
a) der Mitglieder des Vorstandes	
b) der Mitglieder des Aufsichtsrates	
7. Wahl zum Aufsichtsrat (gemäß §8 der Satzung Wahl von zwei Aufsichtsratsmitgliedern)	ca. 50 Minuten
8. Satzungsänderung digitale Generalversammlung	
a) Aussprache	
b) Beschlussfassung	
9. Beteiligung der BürgerEnergie Berlin am Stromnetz	
10. Klimaschutzprojekte der BürgerEnergie Berlin	
a) Aktuelle Vorhaben	
b) Ausblick	
11. Verschiedenes	

Ort: Coubertinsaal des Landessportbundes Berlin

Adresse: Jesse-Owens-Allee 2, 14053 Berlin (S-Bahnhof Olympiastadion)

Mehr Informationen: www.buerger-energie-berlin.de/generalversammlung